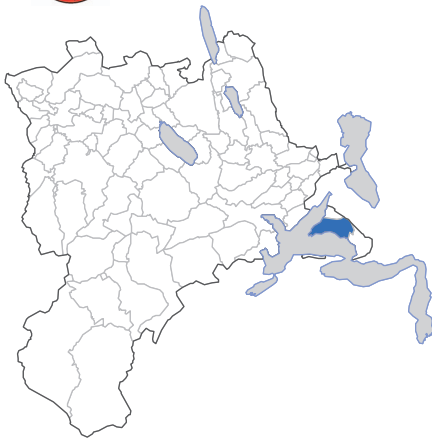




Weggis



Pavillon am See im Ferienort Weggis



Die Gemeinde Weggis

www.weggis.ch

Regionaler Entwicklungsträger
LuzernPlus

Angrenzende Gemeinden

Vitznau, Greppen,
Arth SZ, Küsnacht am Rigi SZ

Verkehrs-anbindung

SBB-Bahnhof in Küsnacht am Rigi
Busverbindung nach Küsnacht am Rigi
Schiffsstation Weggis
Rigibahnen Weggis und Vitznau
Autobahn A4: Küsnacht a.R. 10 km
Schulbus, Ortsbus, Lidobus

Bildungsangebot

Spielgruppen, Kindertagesstätte
Kindergarten, Primarschule
Sekundarstufe I
Gymnasium in Luzern und Immensee
Schweiz. Ausbildungszentrum für Hotel-
und Gastroberufe, Private internationa-
le Hotelfachschule, Bildungshaus Stella
Matutina Hertenstein
Berufsschulen in Luzern

Gesundheitsversorgung

Luzerner Kantonsspital und
Hirslanden Klinik St. Anna in Luzern
Alterszentrum Hofmatt
Spitex Greppen-Vitznau-Weggis

Wirtschaft, Einkauf, Tourismus

Touristisch geprägte Wirtschaftsstruktur
Rund 244'000 Logiernächte (Weggis:
208'000, Rigi Kaltbad: 36'000) pro Jahr
Gewerbeverein, Thermoplan (Kaffee-
maschinen), Seminar-Hotel Rigi

Kultur, Sport, Freizeit

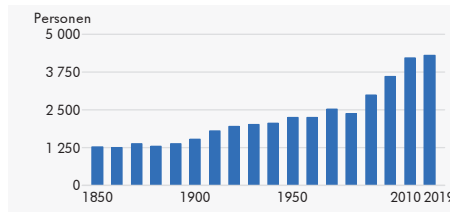
Ludothek, Bibliothek
Konzerte, Feste, Theater
Bootshafen und -vermietung
Lido mit Hallenbad, Bergwandern
Skifahren und Schlitteln auf der Rigi

Historisches, Besonderes

1116 erstmals urkundlich erwähnt
„Weggis“ ist keltischen Ursprungs und
bedeutet „Ort der Fährleute“
Klima für Feigen, Edelkastanien,
Weintrauben, Naturschutzgebiet
„Chestenswald“: 36 der 72 in der
Schweiz bekannten Orchideen
Ortsteile: Hertenstein und Rigi Kaltbad
Höchster Punkt: Rotstock 1659 m. ü.M.
Seit dem 19. Jahrhundert Bezeichnung
„Riviera der Zentralschweiz“

Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2019	4 317 Personen
Alter in Jahren	
0–19	14,5 %
20–64	58,5 %
65–79	19,5 %
80 u. mehr	7,5 %
Ausländeranteil	22,7 %
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	35,9 %
Italien	3,9 %
Spanien	2,5 %
Portugal	12,5 %
Kosovo	2,7 %
Serbien	0,5 %
Türkei	0,5 %
Übriges Europa	24,3 %
Aussereuropäisch	17,3 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	2,7 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	–145 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	338 Personen
Bevölkerungsdichte 2019	171 Einw./km ²
Privathaushalte 2019	2 056
davon Einpersonenhaushalte	37,7 %



Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2019	2 826
Wohnungsgrösse	
1–2 Zimmer	22,4 %
3–4 Zimmer	49,1 %
5+ Zimmer	28,5 %
Einfamilienhäuser	23,4 %
Leerwohnungsziffer 2020	1,13 %
Gebäude mit Wohnnutzung Ende 2019	1 250
Neu erstellte Wohnungen 2009–2018	177
davon Einfamilienhäuser	23
Bauausgaben pro Einwohner/in 2018	13 444 Fr.

Soziale Sicherheit

Sozialhilfequote 2019	1,0 %
Reineinkommen 2017 (Median)	56 731 Fr.

Bildung

Lernende (Schulort Kanton Luzern) nach Wohnort 2019/2020	
Kindergarten	51
Basisstufe	4
Primarschule	189
Sekundarstufe I	89

Politik und Gesellschaft

Parteiesterken bei den Nationalratswahlen 2019			
CVP	20,2 %	SVP	28,2 %
FDP	22,4 %	SP	7,7 %
Grüne	12,1 %	GLP	7,3 %
Übrige	2,1 %		

Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2020	1,3500 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm.kath.	3,2700 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	3,3000 Einheiten
Finanzkraft	
Relative Steuerkraft 2019	3 941 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	231 Punkte
Ressourcenpotenzial 2019	6 212 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	182 Punkte
Finanzausgleich (FA 2021)	
Ressourcenausgleich	– 1000 Fr.
Lastenausgleich	493,5 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	2 787,4 1000 Fr.
Gemeinderechnung 2019	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	291,6 %
Zinsbelastungsanteil	0,9 %
Nettoschuld pro Einw.	99 Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einw. nach Funktionen 2019	
Allgemeine Verwaltung	340 Fr./Einw.
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	164 Fr./Einw.
Bildung	1 402 Fr./Einw.
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	607 Fr./Einw.
Gesundheit	271 Fr./Einw.
Soziale Sicherheit	893 Fr./Einw.
Verkehr und Nachrichtenübermittl.	373 Fr./Einw.
Umweltschutz und Raumordnung	330 Fr./Einw.

Raum und Umwelt

Höhe (Median)	595 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	25,29 km ²
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2015/16	11,80 km ²
Siedlungsfläche	18,7 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	41,0 %
Bestockte Fläche	38,6 %
Unproduktive Fläche	1,7 %
Bauzone (ohne öffentliche Zwecke) 2019	157 ha

Wirtschaft und Arbeit

Beschäftigte 2018	2 239
pro Einwohner/in	0,51
Beschäftigte (Vollzeitäquivalente) 2018	1 673
Sektor 1	5,0 %
Sektor 2	29,7 %
Sektor 3	65,3 %
Arbeitslose Jahresdurchschnitt 2019	30
Arbeitsstätten 2018	399
Sektor 1	8,5 %
Sektor 2	14,5 %
Sektor 3	76,9 %
1–9 Beschäftigte	89,2 %
10–49 Beschäftigte	9,5 %
50+ Beschäftigte	1,3 %